

**Zum Artikel: „Die ärmsten Heimbewohner gehen jetzt leer aus“ vom 22. Dezember:**

## *Zum Wütendwerden*

Für die armen und einsamen Altenheimbewohner wurde die Weihnachtsbeihilfe gestrichen, weil Bremen kein Geld mehr hat? Wie verträgt sich diese Aussage mit der Ankündigung, dass der Bremer Senat den 75. Geburtstag des Herrn Gorbatschow für 30 000 EUR ausrichten und bezahlen will (siehe Weser-Kurier vom 21. Dezember)?

Meines Erachtens ist es die Aufgabe des Senats für eine würdige Versorgung alter und pflegebedürftiger Heimbewohner zu sorgen. Dazu gehört auch die Weihnachtsbeihilfe. Eine Geburtstagsfeier für einen russischen Millionär zu bezahlen ist eine große Ungeheuerlichkeit! Dafür fehlt mir das Verständnis. Hier kann man nur wütend werden.